

Freiwillige Feuerwehr Köflach – „Alles Walzer“

... nein nein, es war viel mehr, nur er war der dominierende beim großen Ball der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Köflach, der am vergangenen Wochenende im Franz-Zwanzger-Volksheim in Köflach über die Bühne ging.

Er zählt wohl zu den Höhepunkten des Köflacher Faschings und ist gleichzeitig der Auftakt der Ballsaison in der Lipizzaner-Stadt. Großer und kleiner Saal des Köflacher Volksheimes waren dicht besetzt und boten ein buntes Bild von Uniform und nobler Eleganz beim ersten Großereignis der Saison „Ball 2000“, den das Wehrkommando mit den Männern der Wehr entsprechend vorbereitet und dekoriert hat, damit das einmalige Flair eines gesellschaftlichen Großereignisses sichergestellt war.

Wehrkommandant Brandrat Gustav Scherz begrüßte die vielen Gäste, unter ihnen den Hausherrn Bürgermeister Franz Buchegger mit den Gemeinderäten Manfred Michtner, Dorli Binder, Helene Bohmann, Bernd Stangl und Josef Nöres. Des weiteren galt sein besonderer Gruß den Fahrzeugpatinnen, dem Stadtamtsdirektor Wolfgang Umgeher, dem Nationalrat a. D. Hans Neumann, dem Gendarmerie-Postenkommandanten von Köflach Chefinspektor Heinz Wallner, dem Werksdirektor Prokurist Alfred Traupmann, den Vertretern der Geldinstitute mit Vorstand Peter Mayr (Sparkasse) und Vorstandsleiter Ernst Pfennich (Volksbank) und nicht zuletzt dem Bezirkskommandanten der Freiwilligen Feuerwehren Oberbrandrat Erwin Draxler mit den Dienstgraden ABI Anton Kranzelbinder, ABI Franz Draxler (F- u. B-Kommandant), BI Karl Birnstingl (Bezirksjugendwart), BI Karl Kos (Bezirkssanitätstruppführer) sowie den Feuerwehr-Abordnungen der Stadt Giengen a. d. Brenz, Bärnbach, Gaisfeld, Graden, Kemetberg, Maria Lankowitz, Mooskirchen, Piber, Rosental, Söding und Voitsberg.

In seinen Begrüßungsworten entbot BR Scherz vor allem die Glückwünsche für das Jahr 2000, dankte Land und Stadt für die Unterstützung, dankte dem Bezirkskommandanten und den Männern der Feuerwehr für ihre Einsatzleistungen und entbot seinen Dank auch der Bevölkerung der Stadt und den Wirtschaftstreibenden für ihr Wohlwollen und die großzügigen Spenden und wünschte für den Abend „Gute Unterhaltung“ beim ersten Ball des Jahres 2000.

Den Auftakt machte dann eine Tanzformation des Tanzsportclubs Köflach und das weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannte Tanzpaar Katrin Nestler und Andreas Penz vom TSC Voitsberg, das, wie in der Voranzeige schon erwähnt, WM-Teilnehmer war und sich dort bestens plazieren konnte und auch steirischer Meister in der Gruppe Standard A und Latein B wurde.

Nach diesen wohl gelungenen Vorführungen war das Parkett für den allgemeinen Tanz freigegeben, und nach den Klängen der „Red Cats“ drehte man sich bis in die frühen Morgenstunden und genoß sichtlich das Ballvergnügen. Auch im Keller herrschte frohe Stimmung und ausgelassene Ball-Laune mit der dargebotenen Stimmungsmusik.

Eine besondere Überraschung war wohl die Mitternachtseinlage des Tanzsportclubs und des Trautanzpaares Nestler/Penz, für die viel Beifall geboten wurde – es gibt ja leider nur selten Gelegenheit, solch perfekte Tanzdarbietungen zu sehen, ja zu erleben.

Auch für Küche und Keller ward bestens gesorgt, was auch viel zur guten Stimmung beitrug.

So ging es schwungvoll im Walzertakt, im Polkaschritt und nach dem Rhythmus der modernen Klänge durch die Nacht, und bei alledem darf auch die „Ball-Service-Leistung“ der Köflacher Wehr nicht unerwähnt bleiben, die auf Hinblick „Promille-Grenze“ für die gute Heimkunft sorgte.

So war die erste Ballnacht im Jahr 2000 wie im Flug vergangen, und man trennte sich mit dem Versprechen, sich im nächsten Jahr beim **Ball der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Köflach** wieder zu treffen – bereits ein guter Vorsatz im neuen Jahrhundert. f e l i c e

14. Jänner 2000